Allgemeine Hinweise zur Nutzung der Folie 854:
Die Objektteilarten mit dem Bezeichnungszusatz „allgemein“ sind zu verwenden, wenn im Rahmen der vermessungstechnischen Erfassung keine eindeutige Zuordnung zu einer anderen Objektteilart getroffen werden kann.

1 Allgemeine Objektarten

Objektart, OS: Leitungs- / Trassenpunkt, Fernm.- und Info.-techn. Anl. 3011

Beschreibung: Vermessungspunkt zur Bestimmung der Leitungs- oder Trassengeometrie
Genauigkeit: OGL2, OGH1
Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	***OE***	***AE***	***OTS***
Leitungs- / Trassenpunkt, Fernm.- und Info.-techn. Anl., oR	P	p	3011
Übergang / Wechsel	PA	p	0035
Leitungs- / Trassenpunkt, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	PA	p	0450
Höhe, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0012
Höhe, Geländeoberkante	O	t	0015
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Bemerkungen: Die Objektbildung erfolgt als Stützpunkt auf der Liniengeometrie der Leitung.

Der Übergang / Wechsel mit dem OTS 0035 ist auf der Leitung zu platzieren. Das Symbol ist dabei quer zur Leitungsachse auszurichten.

Einheiten: Höhe, Fernm.- und Info.-techn. Anl. in m (bezogen auf amtliches Höhenbezugssystem) mit zwei Nachkommastellen. Der Textzusatz „IT“ ist voranzustellen. Beispiel: „IT x,xx“.
Höhe, Geländeoberkante in m (bezogen auf amtliches Höhenbezugssystem) mit zwei Nachkommastellen. Der Textzusatz „G“ ist voranzustellen. Beispiel: „G x,xx“.

Objektart, OS: Höhenpunkt, Fernm.- und Info.-techn. Anl. 3099

Beschreibung: Besondere Höheninformation zu den Fernmelde- und Informationstechnischen Anlagen

Genauigkeit: OGL2, OGH1

Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	***OE***	***AE***	***OTS***
Höhenpunkt, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	P	p	3099
Punkthöhe, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	P	t	2998
Punktnummer, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	2999
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Bemerkungen: Der „Höhenpunkt, Fernm.- und Info.-techn. Anl.“ ist an jeder höhenrelevanten Stelle im Bereich der Fernmelde- und Informationstechnischen Anlagen aufzunehmen.

Einheiten: Punkthöhe, Fernm.- und Info.-techn. Anl. in m (bezogen auf amtliches Höhenbezugssystem) mit zwei Nachkommastellen. Beispiel: „x,xx“.

2 Fernmelde- und Informationstechnische Anlagen

Objektart, OS: Kabeltrasse, Fernm.- und Info.-techn. Anl. 3195

Beschreibung: Kabeltrassen sind konstruktive Einrichtungen für die Aufnahme von Kabeln. Sie bestehen aus mehreren Leitungsbündeln.

Genauigkeit: OGL1

Art der Erfassung: flächenförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Kabeltrasse, Fernm.- und Info.-techn. Anl., Begrenzungslinie	PA	l	0195
nicht darzustellende Objektdefinitionslinie, oR	PA	l	0004
mittlere Verlegetiefe	O	t	0055
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Flächenfreistellung: Die Objekte dieser Objektart sind gegenüber den Flächen der in dem Dokument ../freistellungen/af854.pdf aufgeführten Objektarten freizustellen.

Bemerkungen: Eine Verlegung von Kabeln in einer Trasse von 0,50 m bis 1,50 m in einem Sandbett, ohne Schutzrohr und teilweise auch ohne Schutzabdeckung wird als flächenförmige Kabeltrasse erfasst.

Das Aufmaß erfolgt direkt am Objekt entlang der äußeren Kabel im offenen Graben.

Bei geschlossenem Graben ist der angezeigte Verlauf der Kabeltrasse zu erfassen bzw. mit Hilfe von Verlegeplänen zu bestimmen.

Die mittlere Verlegetiefe wird am tiefsten Punkt der Grabensohle aufgenommen.

Einheiten: mittlere Verlegetiefe in m (unter Geländeoberkante) mit zwei Nachkommastellen. Der Textzusatz „m“ ist anzufügen. Beispiel: „x,xx m“.

Verweise:

Objektart	*Folie*	*OS*
Kreuzungspunkt, Fremdleitung	856	3380

Objektart, OS: Kabelbündel, Fernm.- und Info.-techn. Anl. 3200

Beschreibung: Leitungsbündel von mehreren parallel verlaufenden Kabeln der gleichen oder verschiedener Art.

Genauigkeit: OGL2

Art der Erfassung: linienförmig

Objektteilart	***OE***	***AE***	***OTS***
Kabelbündel, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	P	I	0200
Bezeichnung, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0014
Kabelart, Kurzzeichen	O	t	0045
mittlere Verlegetiefe	O	t	0055
Anzahl der Kabel	O	t	0067
Kabelleerrohr (Mantelrohr)	O	I	0415
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	I	0042

Attribut zum Objekt	***OE***	***AE***	***MK***
Anzahl der Kabel	O	I	NKB

Bemerkungen: Das Aufmaß erfolgt direkt am Objekt entlang des Kabelbündels im offenen Graben.

Bei geschlossenem Graben ist der angezeigte Verlauf des Kabelbündels zu erfassen bzw. mit Hilfe von Verlegeplänen zu bestimmen.

Die mittlere Verlegetiefe wird am tiefsten Punkt der Grabensohle aufgenommen.

Besteht das Kabelbündel aus Kabeln unterschiedlicher Art, ist für jede Kabelart im Bündel ein Textobjektteil „Kabelart, Kurzzeichen“ zu bilden.

Kabelart, Kurzzeichen für Leitungen nach deutschen Normen (laut DIN VDE):

Der erste Buchstabe der Kennzeichnung ist ein „N", was bedeutet, dass es sich um eine Normenleitung handelt. Durch Anfügen weiterer Buchstaben ergibt sich das Bauartkurzzeichen. Die Reihenfolge der Kurzzeichen gibt den Aufbau des Kabels von innen, ausgehend vom Leiter (Ader), nach außen an.

Die einzelnen Kurzzeichen bedeuten:

1. Block: Kabel

- A: nach N: Al-Leiter, am Ende: Außenhülle aus Jute

· B: Stahlbandbewehrung

· C: konzentrischer Leiter bzw. Schirm aus Kupferdrähten oder -bändern

- CW: konzentrischer Leiter aus Kupfer, wellenförmig aufgebracht
- CE: Einzeladerschirmung
- D: Druckbandage aus Metallbändern
- E: nach N: Einzeladerschirmung, am Ende: Schutzhülle aus Kunststoffband
- F: Flachdrahtbewehrung
- fl: flammwidrig
- Gb: Stahlbandgegenwendel
- H: Kabel mit metallisierten Einzeladern (Höchstädter Kabel)
- K: Kabel mit Bleimantel
- L: glatter Aluminiummantel
- N: Kabel nach Norm
- O: offene Stahldrahtbewehrung
- Ö: Ölkabel
- Q: Beflechtung aus verzinktem Stahldraht
- R: Runddrahtbewehrung, Rostschutzanstrich
- S: Kupferschirm (>= 6 mm²) zwecks Berührungsschutz oder zur Fortleitung von Fehlerströmen
- SE: anstatt H; analog zu S, jedoch für Mehraderkabel; dann jeweils für jede Ader
- u: unmagnetisierbar
- WK: Stahlwellenmantel
- W: Kupferwellenmantel
- w: wärmebeständig
- 2X: Isolierung aus vernetztem Polyethylen (VPE)
- Y: Isolierung oder Mantel aus PVC
- 2Y: Isolierung oder Mantel aus thermoplastischem Polyethylen (PE)
- 4Y: Mantel aus Polyamid (Nylon)

2. Block: Leiterquerschnitt

- Zahl = Anzahl der Adern

· x="mal“

· Zahl = Adernquerschnitt in mm²

· Varianten: Angabe z. B. „4G4“ bedeutet 4 Adern zu jeweils 4 mm², eine Ader grün/gelb. Angabe „4x4“ bedeutet meist 4 Adern zu jeweils 4 mm² ohne Ader grün/gelb.

· Es gibt Querschnitte mit 0.75 mm²,1 mm²,1.5 mm²,2.5 mm²,4 mm²,6 mm²,10 mm²,16 mm²,25 mm²,35 mm²,50 mm²,70 mm²,95 mm²

3. Block: Leiteraufbau

- RE: eindrähtiger Rundleiter

· RF: feindrähtiger Rundleiter

· RM: mehrdrähtiger Rundleiter

· SE: eindrähtiger Sektorleiter

· SM: mehrdrähtiger Sektorleiter

4. Block: Schutzleiter

- -J: Leitung hat grün-gelb gekennzeichnete Ader

· -O: Leitung hat keine grün-gelb gekennzeichnete Ader

Beispiel für „Kabelart, Kurzzeichen":

A-2YF(L)2Y 4 x 2 x 0,8 = Kunststoffisoliertes Fernmeldekabel, 4 Adern, Leitungsquerschnitt = 2 x 0,8 mm²

Die Objektbildung erfolgt für Abschnitte von Kabelbündeln mit einheitlicher Kabelanzahl.

Für die graphische Ausgabe des Attributwertes ist dessen Aufbereitung und Darstellung als textförmiges Objektteil des OTS 0067 optional.

Beispiel für die Angabe „Anzahl der Kabel“ und „Kabelart, Kurzzeichen“ bei drei Einzelkabeln identischer Kabelart: 3 St. A-2YF(L)2Y 4 x 2 x 0,8.

Für jede im Kabelbündel enthaltene Kabelart ist ein eigener Textblock zu erfassen.

Die Objektbildung erfolgt zwischen den geometrischen Knoten, die durch abzweigende Leitungen repräsentiert werden. Ebenso führt ein Wechsel der Eigenschaften zu einer neuen Objektbildung.

Auf Leitungsknick- und Stützpunkten erfolgt i.d.R. keine Unterbrechung der Objektbildung.

Einen Abschluss der Objektbildung hingegen bewirken i.d.R. folgende punktförmige Objektteilarten:

OTS 0035 „Übergang / Wechsel"

OTS 0211 „Kabelschacht, Fernm.- und Info.-techn. Anl., allgemein“ (Zugschächte bei Kabeln ohne Verteiler ausgenommen)

OTS 0250 „Verteiler, Fernm.- und Info.-techn. Anl."

OTS 3260 „Übergabepunkt, Hauseinführung, Fernm.- und Info.-techn. Anl."

OTS 3270 „Knotenpunkt, Fernm.- und Info.-techn. Anl."

OTS 0275 „Schaltschrank, Fernm.- und Info.-techn. Anl."

OTS 0310 „Überwachungskamera, freistehend"

OTS 0311 „Überwachungskamera, an der Wand hängend"

OTS 3315 „Bewegungsmelder"

OTS 0320 „Lautsprecher, freistehend"

OTS 0321 „Lautsprecher, an der Wand hängend"

OTS 0340 „Fernsprechzelle"

OTS 3350 „Feldtelefon / Außentelefon"

OTS 3360 „Notrufsäule"

OTS 0391 „Antennen- / Funkanlage"

OTS 3410 „Anschlusspunkt, Fernm.- und Info.-techn. Anl."

OTS 3450 „Sprechanlage"

OTS 3460 „Handfeuermelder"

Der Datenaustausch für das Benutzerattribut NKB erfolgt über die ALK-konforme Verschlüsselung der Art der besonderen Information.

Bei einer Überführung von Altdaten kann das Kabelbündel auch ein Einzelkabel repräsentieren.

Einheiten: mittlere Verlegetiefe in m (unter Geländeoberkante) mit zwei Nachkommastellen. Der Textzusatz „m“ ist anzufügen. Beispiel: „x,xx m“.

Verweise:

Objektart	*Folie*	*OS*
Kreuzungspunkt, Fremdleitung	856	3380

Objektart, OS: Kabel, Fernm.- und Info.-techn. Anl. 3205

Beschreibung: Einzelnes Kabel
Genauigkeit: OGL2
Art der Erfassung: linienförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Kabel, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	P	l	0205
Kabelart, Kurzzeichen	O	t	0045
mittlere Verlegetiefe	O	t	0055
Betriebszustand *1	O	t	0066
Kabellänge	O	t	0070
Kabelleerrohr (Mantelrohr)	O	l	0415
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Bemerkungen: Die Aufmessung erfolgt direkt am Objekt entlang des Kabels im offenen Graben.

Bei geschlossenem Graben ist der angezeigte Verlauf des Kabels zu erfassen oder mit Hilfe von Ortungsverfahren zu bestimmen.

Bei der Kabellänge handelt es sich nicht um die gemessene Länge, sondern um die verlegte Kabellänge vom fernmelde- / informationstechnischen Anschluss zum fernmelde- / informationstechnischen Anschluss.

Die mittlere Verlegetiefe wird am tiefsten Punkt der Grabensohle aufgenommen.

Wird der Betriebszustand nicht explizit mit angegeben, handelt es sich um ein Kabel in Betrieb.

Kabelart, Kurzzeichen für Leitungen nach deutschen Normen (laut DIN VDE):

Der erste Buchstabe der Kennzeichnung ist ein „N", was bedeutet, dass es sich um eine Normenleitung handelt. Durch Anfügen weiterer Buchstaben ergibt sich das Bauartkurzzeichen. Die Reihenfolge der Kurzzeichen gibt den Aufbau des Kabels von innen, ausgehend vom Leiter (Ader), nach außen an.

Die einzelnen Kurzzeichen bedeuten:

1. Block: Kabel

- A: nach N: Al-Leiter, am Ende: Außenhülle aus Jute
- B: Stahlbandbewehrung

- C: konzentrischer Leiter bzw. Schirm aus Kupferdrähten oder -bändern
- CW: konzentrischer Leiter aus Kupfer, wellenförmig aufgebracht
- CE: Einzeladerschirmung
- D: Druckbandage aus Metallbändern
- E: nach N: Einzeladerschirmung, am Ende: Schutzhülle aus Kunststoffband
- F: Flachdrahtbewehrung
- fl: flammwidrig
- Gb: Stahlbandgegenwendel
- H: Kabel mit metallisierten Einzeladern (Höchstädter Kabel)
- K: Kabel mit Bleimantel
- L: glatter Aluminiummantel
- N: Kabel nach Norm
- O: offene Stahldrahtbewehrung
- Ö: Ölkabel
- Q: Beflechtung aus verzinktem Stahldraht
- R: Runddrahtbewehrung, Rostschutzanstrich
- S: Kupferschirm (>= 6 mm²) zwecks Berührungsschutz oder zur Fortleitung von Fehlerströmen
- SE: anstatt H; analog zu S, jedoch für Mehraderkabel; dann jeweils für jede Ader
- u: unmagnetisierbar
- WK: Stahlwellenmantel
- W: Kupferwellenmantel
- w: wärmebeständig
- 2X: Isolierung aus vernetztem Polyethylen (VPE)
- Y: Isolierung oder Mantel aus PVC
- 2Y: Isolierung oder Mantel aus thermoplastischem Polyethylen (PE)

· 4Y: Mantel aus Polyamid (Nylon)

2. Block: Leiterquerschnitt

- Zahl = Anzahl der Adern

· x="mal“

· Zahl = Adernquerschnitt in mm^2

· Varianten: Angabe z. B. „4G4“ bedeutet 4 Adern zu jeweils 4 mm^2, eine Ader grün/gelb. Angabe „4x4“ bedeutet meist 4 Adern zu jeweils 4 mm^2 ohne Ader grün/gelb.

· Es gibt Querschnitte mit 0.75 mm^2,1 mm^2,1.5 mm^2,2.5 mm^2,4 mm^2,6 mm^2,10 mm^2,16 mm^2,25 mm^2,35 mm^2,50 mm^2,70 mm^2,95 mm^2

3. Block: Leiteraufbau

- RE: eindrähtiger Rundleiter

· RF: feindrähtiger Rundleiter

· RM: mehrdrähtiger Rundleiter

· SE: eindrähtiger Sektorleiter

· SM: mehrdrähtiger Sektorleiter

4. Block: Schutzleiter

- -J: Leitung hat grün-gelb gekennzeichnete Ader

· -O: Leitung hat keine grün-gelb gekennzeichnete Ader

Beispiel für „Kabelart, Kurzzeichen":

A-2YF(L)2Y 4 x 2 x 0,8 = Kunststoffisoliertes Fernmeldekabel, 4 Adern, Leitungsquerschnitt = 2 x 0,8 mm^2

Bei der Objektbildung sind die Angaben der Verlegepläne zu berücksichtigen.

Die Objektbildung erfolgt zwischen den geometrischen Knoten, die durch abzweigende Leitungen repräsentiert werden. Ebenso führt ein Wechsel der Eigenschaften zu einer neuen Objektbildung.

Auf Leitungsknick- und Stützpunkten erfolgt i.d.R. keine Unterbrechung der Objektbildung.

Einen Abschluss der Objektbildung hingegen bewirken i.d.R. folgende punktförmige Objektteilarten:

OTS 0035 „Übergang / Wechsel"

OTS 0211 „Kabelschacht, Fernm.- und Info.-techn. Anl., allgemein“
(Zugschächte bei Kabeln ohne Verteiler ausgenommen)

OTS 0250 „Verteiler, Fernm.- und Info.-techn. Anl."

OTS 3260 „Übergabepunkt, Hauseinführung, Fernm.- und Info.-techn. Anl."

OTS 3270 „Knotenpunkt, Fernm.- und Info.-techn. Anl."

OTS 0275 „Schaltschrank, Fernm.- und Info.-techn. Anl."

OTS 0310 „Überwachungskamera, freistehend"

OTS 0311 „Überwachungskamera, an der Wand hängend"

OTS 3315 „Bewegungsmelder"

OTS 0320 „Lautsprecher, freistehend"

OTS 0321 „Lautsprecher, an der Wand hängend"

OTS 0340 „Fernsprechzelle"

OTS 3350 „Feldtelefon / Außentelefon"

OTS 3360 „Notrufsäule"

OTS 0391 „Antennen- / Funkanlage"

OTS 3410 „Anschlusspunkt, Fernm.- und Info.-techn. Anl."

OTS 3450 „Sprechanlage"

OTS 3460 „Handfeuermelder"

Einheiten: mittlere Verlegetiefe in m (unter Geländeoberkante) mit zwei Nachkommastellen. Der Textzusatz „m“ ist anzufügen. Beispiel: „x,xx m“. Kabellänge in m mit zwei Nachkommastellen. Der Textzusatz „m“ ist anzufügen. Beispiel: „x,xx m“.

Wertelisten: Für eine weitere attributive Differenzierung der Objekte sind die Werte aus den Wertelisten zu verwenden.

Nr	***Wert***	***Beschreibung***
*1	aB	stillgelegt / außer Betrieb

Objektart, OS: Kabelschacht, Fernm.- und Info.-techn. Anl. 3210/3211

Beschreibung: Kabelschacht ohne erkennbare Klassifizierung

Genauigkeit: OGL2

Differenzierung:

Kriterium	*Beschreibung*	*Art der Erfassung*
Anzahl Schachtdeckel ≥ 2	Kabelschächte mit erkennbarem Fundament und mit mindestens zwei Schachtdeckeln oder mit einer Ausdehnung von 1 m² gelten als Schachtbauwerk und sind immer flächenförmig zu erfassen.	flächenförmig
Anzahl Schachtdeckel = 1	Kabelschächte ohne erkennbares Fundament mit nur einem Schachtdeckel oder mit einer geringeren Ausdehnung als 1 m² sind immer punktförmig zu erfassen.	punktförmig

Objektart, OS: Kabelschacht, Fernm.- und Info.-techn. Anl., flächenförmig 3210

Art der Erfassung: flächenförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Kabelschacht, Fernm.- und Info.-techn. Anl., Begrenzungslinie	PA	l	0210
nicht darzustellende Objektdefinitionslinie, oR	PA	l	0004
Kabelschacht, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	P	p	0211
Bezeichnung, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0014
Betriebszustand *1	O	t	0066
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Flächenfreistellung: Die Objekte dieser Objektart sind gegenüber den Flächen der in dem Dokument ../freistellungen/af854.pdf aufgeführten Objektarten freizustellen.

Bemerkungen: Die Aufmessung erfolgt entlang der Oberkante des sichtbaren Schachtfundamentes bzw. entlang der Schachtdeckelgeometrie. Die Lage der Schachtdeckel wird über die Symbole mit übergeben.

Der Kabelschacht mit dem OTS 0211 ist auf der Leitung zu platzieren. Das Symbol ist dabei in Längsausdehnung an der bestehenden Topographie auszurichten.

Wird der Betriebszustand nicht explizit mit angegeben, handelt es sich um einen Kabelschacht in Betrieb.

Wertelisten: Für eine weitere attributive Differenzierung der Objekte sind die Werte aus den Wertelisten zu verwenden.

Nr	*Wert*	*Beschreibung*
*1	aB	stillgelegt / außer Betrieb

Objektart, OS: Kabelschacht, Fernm.- und Info.-techn. Anl., punktförmig 3211

Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Kabelschacht, Fernm.- und Info.-techn. Anl., punktförmig, oR	P	p	3211
Kabelschacht, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	P	p	0211
Betriebszustand *1	O	t	0066
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Bemerkungen: Der Kabelschacht wird über den Schachtdeckelmittelpunkt erfasst.

Wird der Betriebszustand nicht explizit mit angegeben, handelt es sich um einen Kabelschacht in Betrieb.

Die Objektbildung erfolgt als Stützpunkt auf der Liniengeometrie der Leitung. Das Symbol zum Kabelschacht, OTS 0211, ist in Längsausdehnung an der bestehenden Topographie auszurichten.

Wertelisten: Für eine weitere attributive Differenzierung der Objekte sind die Werte aus den Wertelisten zu verwenden.

Nr	*Wert*	*Beschreibung*
*1	aB	stillgelegt / außer Betrieb

Objektart, OS: Kabelmuffe, Fernm.- und Info.-techn. Anl. 3220

Beschreibung: Unterirdische Verbindung zweier Leitungen
Genauigkeit: OGL2, OGH1
Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Kabelmuffe, Fernm.- und Info.-techn. Anl., oR	P	p	3220
Kabelmuffe, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	P	p	0220
Höhe, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0012
Höhe, Geländeoberkante	O	t	0015
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Bemerkungen: Zentrisches Aufmaß an der Oberkante des Objektes

Die Objektbildung erfolgt als Stützpunkt auf der Liniengeometrie der Leitung.

Das Symbol der Kabelmuffe, OTS 0220, ist dabei in Längsausdehnung an der Leitung auszurichten.

Einheiten: Höhe, Fernm.- und Info.-techn. Anl. in m (bezogen auf amtliches Höhenbezugssystem) mit zwei Nachkommastellen. Der Textzusatz „IT“ ist voranzustellen. Beispiel: „IT x,xx“.
Höhe, Geländeoberkante in m (bezogen auf amtliches Höhenbezugssystem) mit zwei Nachkommastellen. Der Textzusatz „G“ ist voranzustellen. Beispiel: „G x,xx“.

Objektart, OS: Merkstein, Fernm.- und Info.-techn. Anl. 3230

Beschreibung: Stein zur Markierung von unterirdischen Leitungen
Genauigkeit: OGL2
Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Merkstein, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	P	p	3230
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Bemerkungen: Zentrisches Aufmaß an der Oberkante des Objektes

Objektart, OS: Verteiler, Fernm.- und Info.-techn. Anl. 3250

Beschreibung: Zur Aufteilung der Drähte eines Kabels auf Drähte anderer Kabel, z.B. bei Telefonverteilern zur Verschaltung von Telefonkabeln
Genauigkeit: OGL2
Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Verteiler, Fernm.- und Info.-techn. Anl., oR	P	p	3250
Verteiler, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	P	p	0250
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Bemerkungen: Zentrisches Aufmaß an der Geländeoberkante

Die Objektbildung erfolgt als Stützpunkt auf der Liniengeometrie der Leitung.

Das Symbol zum Verteiler, OTS 0250, ist in in Längsausdehnung an der bestehenden Topographie auszurichten.

Objektart, OS: Übergabepunkt, Hauseinführung, Fernm.- und Info.-techn. Anl. 3260

Beschreibung: Unterirdische Stelle, an der die Leitung in das Gebäude eintritt

Genauigkeit: OGL2, OGH1

Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Übergabepunkt, Hauseinführung, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	P	p	3260
Höhe, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0012
Bezeichnung, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0014
Höhe, Geländeoberkante	O	t	0015
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Bemerkungen: Zentrisches Aufmaß an Gebäudeaußenkante.

Ist der Eintrittspunkt nicht an der Gebäudeaußenkante messbar, kann dieser indirekt von der Innenseite bestimmt werden.

Die Objektbildung erfolgt als Stützpunkt auf der Liniengeometrie der Leitung.

Einheiten: Höhe, Fernm.- und Info.-techn. Anl. in m (bezogen auf amtliches Höhenbezugssystem) mit zwei Nachkommastellen. Der Textzusatz „IT“ ist voranzustellen. Beispiel: „IT x,xx“.
Höhe, Geländeoberkante in m (bezogen auf amtliches Höhenbezugssystem) mit zwei Nachkommastellen. Der Textzusatz „G“ ist voranzustellen. Beispiel: „G x,xx“.

Objektart, OS: Knotenpunkt, Fernm.- und Info.-techn. Anl. 3270

Beschreibung: Abzweigung von Leitungen (T-Muffe, Verteilermuffe)

Genauigkeit: OGL2, OGH1

Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Knotenpunkt, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	P	p	3270
Höhe, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0012
Höhe, Geländeoberkante	O	t	0015
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Bemerkungen: Zentrisches Aufmaß an der Oberkante des Objektes

Die Objektbildung erfolgt als Stützpunkt auf der Liniengeometrie der Leitung.

Einheiten: Höhe, Fernm.- und Info.-techn. Anl. in m (bezogen auf amtliches Höhenbezugssystem) mit zwei Nachkommastellen. Der Textzusatz „IT“ ist voranzustellen. Beispiel: „IT x,xx“.
Höhe, Geländeoberkante in m (bezogen auf amtliches Höhenbezugssystem) mit zwei Nachkommastellen. Der Textzusatz „G“ ist voranzustellen. Beispiel: „G x,xx“.

Objektart, OS: Schaltschrank, Fernm.- und Info.-techn. Anl. 3275

Beschreibung: Beherbergt die elektrischen und elektronischen Komponenten einer verfahrenstechnischen Anlage.

Genauigkeit: OGL2

Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Schaltschrank, Fernm.- und Info.-techn. Anl., oR	P	p	3275
Schaltschrank, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	P	p	0275
Betriebszustand *1	O	t	0066
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Bemerkungen: Zentrische Aufmessung an der Oberkante des Objektes.

Wird der Betriebszustand nicht explizit mit angegeben, handelt es sich um einen Schaltschrank in Betrieb.

Die Objektbildung erfolgt als Stützpunkt auf der Liniengeometrie der Leitung.

Das Symbol zum Schaltschrank, OTS 0275, ist in Längsausdehnung an der bestehenden Topographie auszurichten.

Wertelisten: Für eine weitere attributive Differenzierung der Objekte sind die Werte aus den Wertelisten zu verwenden.

Nr	***Wert***	***Beschreibung***
*1	aB	stillgelegt / außer Betrieb

3 Sonstige Objektarten

Objektart, OS: Leerrohrsystem, Fernm.- und Info.-techn. Anl., linienförmig 3300

Beschreibung: Schutzrohr für Leitungen
Genauigkeit: OGL2
Art der Erfassung: linienförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Leerrohrsystem, Fernm.- und Info.- techn. Anl., Begrenzungslinie	P	l	0300
Bezeichnung, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	P	t	0014
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Bemerkungen: Die Objektart OS 3300 ist nur bei der Überführung vorhandener Bestandsunterlagen sowie bei der Altdatenübernahme zu verwenden.

Bei der grafischen Darstellung werden zwei Linien an den Außenseiten der zum System gehörenden Leitungen dargestellt. Beide Linien werden zu einem Objekt zusammengefasst. Die Anzahl der Leerrohre insgesamt und der benutzten Leerrohre wird als Bezeichnung mit übergeben.

Verweise:

Objektart	*Folie*	*OS*
Leerrohrsystem, allgemein, flächenförmig	859	3060

Objektart, OS: Leerrohrsystem, Fernm.- und Info.-techn. Anl., flächenförmig 3301

Beschreibung: Schutzrohrsystem für Leitungen
Genauigkeit: OGL2
Art der Erfassung: flächenförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Leerrohrsystem, Fernm.- und Info.- techn. Anl., Begrenzungslinie	PA	l	0300
nicht darzustellende Objektdefinitionslinie, oR	PA	l	0004
Bezeichnung, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	P	t	0014
mittlere Verlegetiefe	O	t	0055
Länge, Leerrohrsystem	O	t	0071
Höhe, Leerrohrsystem	O	t	0073
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041

Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Flächenfreistellung: Die Objekte dieser Objektart sind gegenüber den Flächen der in dem Dokument ../freistellungen/af854.pdf aufgeführten Objektarten freizustellen.

Bemerkungen: Die Erfassung des Leerohrsystems erfolgt über die Erfassung der Umringsgeometrie durch die äußeren Rohre. Die einzeln nebeneinander liegenden Rohre werden zu einem Flächenobjekt abstrahiert.

Die mittlere Verlegetiefe wird am tiefsten Punkt der Grabensohle aufgenommen.

Die Höhe, Leerrohrsystem definiert sich über die vertikale Entfernung vom oberen Rand des obersten Rohres bis zum unteren Rand des untersten Rohres.

Einheiten: mittlere Verlegetiefe in m (unter Geländeoberkante) mit zwei Nachkommastellen. Der Textzusatz „m“ ist anzufügen. Beispiel: „x,xx m“.
Länge, Leerrohrsystem in m mit zwei Nachkommastellen. Der Textzusatz „m“ ist anzufügen. Beispiel: „x,xx m“.
Höhe, Leerrohrsystem in m mit einer Nachkommastelle. Der Textzusatz „m“ ist anzufügen. Beispiel: „x,x m“.

Verweise:

Objektart	***Folie***	***OS***
Leerrohrsystem, allgemein, flächenförmig	859	3060

Objektart, OS: Lichtwellenleiterkabel 3305

Beschreibung: Flexible optische Medien, in denen Licht kontrolliert geleitet werden kann

Genauigkeit: OGL2

Art der Erfassung: linienförmig

Objektteilart	***OE***	***AE***	***OTS***
Lichtwellenleiterkabel	P	l	0305
Bezeichnung, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0014
mittlere Verlegetiefe	O	t	0055
Betriebszustand *1	O	t	0066
Kabelleerrohr (Mantelrohr)	O	l	0415
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Bemerkungen: Wird der Betriebszustand nicht explizit mit angegeben, handelt es sich um ein Kabel in Betrieb.

Einheiten: mittlere Verlegetiefe in m (unter Geländeoberkante) mit zwei Nachkommastellen. Der Textzusatz „m“ ist anzufügen. Beispiel: „x,xx m“.

Wertelisten: Für eine weitere attributive Differenzierung der Objekte sind die Werte aus den Wertelisten zu verwenden.

Nr	*Wert*	*Beschreibung*
*1	aB	stillgelegt / außer Betrieb

Objektart, OS: Überwachungskamera 3310

Beschreibung: Fest montierte (wenngleich oft schwenkbar) Videokamera, die dazu dient, ein Objekt oder einen Bereich dauerhaft zu überwachen

Genauigkeit: OGL2

Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Überwachungskamera, oR	P	p	3310
Überwachungskamera, freistehend	PA	p	0310
Überwachungskamera, an der Wand hängend	PA	p	0311
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Bemerkungen: Zentrische Aufmessung der freistehenden Überwachungskamera an der Geländeoberkante,

Messstelle der an der Wand hängenden Überwachungskamera am Lotfußpunkt der Wandbefestigung

Die freistehende Überwachungskamera, OTS 0310, ist in Längsausdehnung an der bestehenden Topographie auszurichten. Die Überwachungskamera, an der Wand hängend, OTS 0311, ist senkrecht auf einer Gebäudeseite zu platzieren. Das Symbol ist senkrecht auf der außen liegenden Gebäudeseite auszurichten.

Objektart, OS: Bewegungsmelder 3315

Beschreibung: Elektronischer Sensor, der Bewegungen in seiner näheren Umgebung erkennt und dadurch als elektrischer Schalter (hauptsächlich zum Einschalten einer Beleuchtung oder zum Auslösen eines Alarms) arbeiten kann.

Genauigkeit: OGL2

Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Bewegungsmelder	P	p	3315
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Bemerkungen: Zentrisches Aufmaß am Lotfußpunkt

Objektart, OS: Lautsprecher 3320

Beschreibung: Gerät, dass elektrische Impulse in Schallimpulse umwandelt

Genauigkeit: OGL2

Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Lautsprecher, oR	P	p	3320
Lautsprecher, freistehend	PA	p	0320
Lautsprecher, an der Wand hängend	PA	p	0321
Lautsprecher, allgemein	PA	p	0322
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Bemerkungen: Zentrische Aufmessung des freistehenden Lautsprechers an der Geländeoberkante,

Messstelle des an der Wand hängenden Lautsprechers am Lotfußpunkt der Wandbefestigung

Der Lautsprecher, freistehend, OTS 0320, und der Lautsprecher, allgemein, OTS 0322, sind in Längsausdehnung an der bestehenden Topographie auszurichten.

Der Lautsprecher, an der Wand hängend, OTS 0321, ist senkrecht auf einer Gebäudeseite zu platzieren. Das Symbol ist senkrecht auf der außen liegenden Gebäudeseite auszurichten.

Objektart, OS: Fernsprechzelle 3330/3340

Beschreibung: Kleines Häuschen mit einer Grundfläche von etwa einem Quadratmeter, an dessen innerer Rückwand ein Telefonapparat angebracht ist

Genauigkeit: OGL2

Differenzierung:

Kriterium	*Beschreibung*	*Art der Erfassung*
Anzahl Fernsprechzellen > 1	Eine Fernsprechzellengruppe von mindestens 2 Fernsprechzellen ist immer flächenförmig zu erfassen.	flächenförmig
Anzahl Fernsprechzellen = 1	Einzelne Fernsprechzellen sind immer punktförmig zu erfassen.	punktförmig

Objektart, OS: Fernsprechzelle, flächenförmig 3330

Art der Erfassung: flächenförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Fernsprechzelle, Begrenzungslinie	PA	l	0330
nicht darzustellende Objektdefinitionslinie, oR	PA	l	0004
Fernsprechzelle	P	p	0340
Bezeichnung, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0014
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Flächenfreistellung: Die Objekte dieser Objektart sind gegenüber den Flächen der in dem Dokument ../freistellungen/af854.pdf aufgeführten Objektarten freizustellen.

Bemerkungen: Die Fernsprechzellengruppe wird als topographisches Objekt in ihrer tatsächlichen Geometrie durch Fernsprechzellenbegrenzungslinien erfasst. Zur Kennzeichnung ihrer Funktion erhält sie zusätzlich das entsprechende Symbol, das am Mittelpunkt angeordnet wird. Zusätzlich wird die Anzahl der Fernsprechzellen über die Bezeichnung angegeben.

Das Symbol für Fernsprechzelle, OTS 0340, ist mittig in die Fläche zu platzieren und dabei in Längsausdehnung an der bestehenden Topographie auszurichten.

Objektart, OS: Fernsprechzelle, punktförmig 3340

Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Fernsprechzelle, punktförmig, oR	P	p	3340
Fernsprechzelle	P	p	0340
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Bemerkungen: Zentrisches Aufmaß an der Geländeoberkante. Gruppierungen von Fernsprechzellen werden als flächenhaftes Objekt erfasst.

Das Symbol für Fernsprechzelle, OTS 0340, ist in Längsausdehnung an der bestehenden Topographie auszurichten.

Objektart, OS: Feldtelefon / Außentelefon 3350

Beschreibung: Freistehende oder an der Wand hängende Telefone, vorwiegend in Metallschränken installiert.

Genauigkeit: OGL2

Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Feldtelefon / Außentelefon	P	p	3350
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Bemerkungen: Zentrisches Aufmaß am Lotfußpunkt des Telefons bzw. des Metallschrankes

Objektart, OS: Notrufsäule 3360

Beschreibung: Fernmeldeeinrichtung, die es ermöglicht, in abgelegenen oder besonders gefährdeten Gebieten, z.B. an Autobahnen, Hilfe herbeizurufen

Genauigkeit: OGL2

Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Notrufsäule	P	p	3360
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Bemerkungen: Zentrisches Aufmaß am Lotfußpunkt

Objektart, OS: Uhr 3370

Beschreibung: Freistehende oder Wanduhr

Genauigkeit: OGL2

Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Uhr	P	p	3370
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Bemerkungen: Zentrisches Aufmaß am Lotfußpunkt

Objektart, OS: Antennen- / Funkanlage 3380/3390

Beschreibung: Freistehende Antennen- / Funkanlage

Genauigkeit: OGL2

Differenzierung:

Kriterium	*Beschreibung*	*Art der Erfassung*
Antennen- / Funkanlage < 1 m²	Antennen- / Funkanlage mit einer geringeren Ausdehnung als 1 m² sind immer punktförmig zu erfassen.	punktförmig
Antennen- / Funkanlage ≥ 1 m²	Antennen- / Funkanlagen mit einer Ausdehnung von 1 m² und mehr sind immer flächenförmig zu erfassen.	flächenförmig

Objektart, OS: Antennen- / Funkanlage, punktförmig 3380

Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Antennen- / Funkanlage, punktförmig, oR	P	p	3380
Antennen- / Funkanlage	P	p	0391
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Bemerkungen: Zentrisches Aufmaß an der Geländeoberkante

Objektart, OS: Antennen- / Funkanlage, flächenförmig 3390

Art der Erfassung: flächenförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Antennen- / Funkanlage, Begrenzungslinie	PA	l	0390
nicht darzustellende Objektdefinitionslinie, oR	PA	l	0004
Antennen- / Funkanlage	P	p	0391
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Flächenfreistellung: Die Objekte dieser Objektart sind gegenüber den Flächen der in dem Dokument ../freistellungen/af854.pdf aufgeführten Objektarten freizustellen.

Bemerkungen: Die Aufmessung erfolgt entlang der Oberkante des Fundamentes. Zur Kennzeichnung der Funktion wird zusätzlich das Symbol zur Antennen- / Funkanlage, OTS 0391, gesetzt, das am Mittelpunkt angeordnet wird.

Objektart, OS: Schilderpfahl, Fernm.- und Info.-techn. Anl. 3400

Beschreibung: Pfahl zur Markierung der Lage einer Fernmelde- und Informationstechnischen Anlage

Genauigkeit: OGL2

Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Schilderpfahl, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	P	p	3400
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Bemerkungen: Zentrisches Aufmaß an der Geländeoberkante

Verweise:

Objektart	*Folie*	*OS*
Schilderpfahl, allgemein	859	3075

Objektart, OS: Anschlusspunkt, Fernm.- und Info.-techn. Anl. 3410

Beschreibung: Punkt für den Anschluss eines Feldtelefons an das Kommunikationsnetz

Genauigkeit: OGL2

Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Anschlusspunkt, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	P	p	3410
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Objektart, OS: Mast, Fernm.- und Info.-techn. Anl. 3420/3425

Beschreibung: Senkrecht stehender pfeilerähnlicher Träger

Genauigkeit: OGL2

Differenzierung:

Kriterium	*Beschreibung*	*Art der Erfassung*
Mast ≥ 1 m²	Masten mit einer Ausdehnung von 1 m² oder mehr sind immer flächenförmig zu erfassen.	flächenförmig
Mast < 1 m²	Masten mit einer geringeren Ausdehnung als 1 m² sind immer punktförmig zu erfassen.	punktförmig

Objektart, OS: Mast, Fernm.- und Info.-techn. Anl., flächenförmig 3420

Art der Erfassung: flächenförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Mast, Frenm.- und Info.-techn. Anl., Begrenzungslinie	PA1	l	0460
nicht darzustellende Objektdefinitionslinie, oR	PA1	l	0004
Mast, Fernm.- und Info.-techn. Anl., allgemein	PA2	p	0461
Holzmast	PA2	p	0462
Stahlbetonmast	PA2	p	0463
Stahlgittermast	PA2	p	0464
Stahlrohrmast	PA2	p	0465
Doppelmast	PA2	p	0466
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Flächenfreistellung: Die Objekte dieser Objektart sind gegenüber den Flächen der in dem Dokument ../freistellungen/af854.pdf aufgeführten Objektarten freizustellen.

Objektart, OS: Mast, Fernm.- und Info.-techn. Anl., punktförmig 3425

Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Mast, Fernm.- und Info.-techn. Anl., punktförmig, oR	P	p	3425
Mast, Fernm.- und Info.-techn. Anl., allgemein	PA	p	0461
Holzmast	PA	p	0462
Stahlbetonmast	PA	p	0463
Stahlgittermast	PA	p	0464
Stahlrohrmast	PA	p	0465
Doppelmast	PA	p	0466
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Bemerkungen: Aufzunehmen ist die Mitte der Masten, ggf. über exzentrisches Aufmaß

Die Objektbildung erfolgt als Stützpunkt auf der Liniengeometrie der Leitung.

Objektart, OS: Abspannfundament, Fernm.- und Info.-techn. Anl. 3430/3435

Beschreibung: Baukonstruktion, meist aus Beton, zur Befestigung der Abspannseile von Masten

Genauigkeit: OGL2

Differenzierung:

Kriterium	*Beschreibung*	*Art der Erfassung*
Abspannfundament ≥ 1 m²	Abspannfundamente mit einer Ausdehnung von 1 m² oder mehr sind immer flächenförmig zu erfassen.	flächenförmig
Abspannfundament < 1 m²	Abspannfundamente mit einer geringeren Ausdehnung als 1 m² sind immer punktförmig zu erfassen.	punktförmig

Objektart, OS: Abspannfundament, Fernm.- und Info.-techn. Anl., flächenförmig 3430

Art der Erfassung: flächenförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Abspannfundament, Fernm.- und Info.-techn. Anl., Begrenzungslinie	PA	l	0430
nicht darzustellende Objektdefinitionslinie, oR	PA	l	0004
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Flächenfreistellung: Die Objekte dieser Objektart sind gegenüber den Flächen der in dem Dokument ../freistellungen/af854.pdf aufgeführten Objektarten freizustellen.

Objektart, OS: Abspannfundament, Fernm.- und Info.-techn. Anl., punktförmig 3435

Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Abspannfundament, Fernm.- und Info.-techn. Anl., punktförmig, oR	P	p	3435
Abspannfundament, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	P	p	0435
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Bemerkungen: Aufzunehmen ist die Mitte des Abspannfundaments, ggf. über exzentrisches Aufmaß

Objektart, OS: Lichtschranke 3440

Beschreibung: Optisch / elektronisches System aus Sensor (Empfänger) und Lichtquelle (Sender), dass der Registrierung der Unterbrechung der Leuchtquelle auf den Sensor und der Umwandlung, meist in Schaltvorgänge, zur weiteren Verarbeitung, dient

Genauigkeit: OGL2

Art der Erfassung: linienförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Lichtschranke	P	l	0440
Lichtschrankensender	O	p	0441
Lichtschrankenempfänger	O	p	0442
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Bemerkungen: Das Aufmaß erfolgt direkt am Objekt entlang der Achse.

Objektart, OS: Sprechanlage 3450

Beschreibung: Kommunikationsmittel zur Übermittlung von Tönen und speziell von Sprache mittels elektrischer Signale, ähnlich dem Telefon; Einsatz vor allem zur internen Kommunikation in sicherheitsrelevanten Bereichen

Genauigkeit: OGL2

Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Sprechanlage	P	p	3450
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Bemerkungen: Zentrische Aufmessung an der Geländeoberkante

Objektart, OS: Handfeuermelder 3460

Beschreibung: Im Außenbereich liegende, meist an einer Wand montierte Anlage zum Melden von Bränden

Genauigkeit: OGL2, -

Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Handfeuermelder	P	p	3460
freier Text, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	t	0041
Textbezugspfeil, Fernm.- und Info.-techn. Anl.	O	l	0042

Bemerkungen: Zentrisches Aufmaß am Lotfußpunkt